

Herr de Clonard kommandirt jetzt den Astrolab; Herr de Monti ist an seine Stelle auf der Buffole getreten: dieses sind zwei Offiziere vom ersten Verdienst. Wir haben einen von dem höchsten Verdienst in Herrn de Langle verloren; er war mit den vortrefflichsten Eigenschaften begabt, und ich habe nie einen andern Fehler als Starrsinn und so festes Beharren bei seiner Meinung an ihm gefunden, daß man sich mit ihm entzweien mußte, wenn man ihm nicht nachgeben wollte: er hat mir die Erlaubniß, die seinen Verlust verursachte, mehr abgedrungen als erhalten. Nie würde ich nachgegeben haben, wenn der Rapport, den er mir von der Bay machte, wo er ankam, genau gewesen wäre; und ich werde nie begreifen, wie ein so kluger und aufgeklärter Mann sich so arg hat versehen können.

Sie sehen mein lieber Freund, daß ich noch sehr von diesem Ereigniß erschüttert bin; wider meinen Willen komme ich immer darauf zurück.

---

Auszüge aus Briefen des Herrn de la Perouse an Herrn de la Touche, Mirdirektor der Häfen, und Schiffskapitain; und des Herrn de Lamanon an Herrn de Servieres.

---

Herr de la Perouse.

Macao, d. 6. Januar 1787.

Da bin ich endlich mein lieber la Touche in China, nach achtzehn Monaten meiner Abfahrt aus Frankreich, angelangt; von denen ich funfzehn unter Segel gewesen bin. Wir haben Niemand durch Krankheit verloren,